

Weltwassertag in Hildesheim:

Einwöchige Ausstellung im Rathaus – Thema: Der Verlauf vom Grundwasser zum Abwasser

Donnerstag, 16. März 2017 – **Hildesheim (wbn)**. **Es geht diesmal um das Thema Abwasser: Der Weltwassertag wird auch in diesem Jahr wieder von der Stadt Hildesheim mit einer Aktion gefeiert. In einer einwöchigen Ausstellung wird die Stadt Hildesheim in der Rathauhalle über den Verlauf vom Grundwasser zum Abwasser informieren.**

Für Fragen rund um das Thema Wasser steht die Untere Wasserbehörde der Stadt Hildesheim am 22. März zur Verfügung. Die Ausstellung läuft vom 20. bis zum 24. März. Beim Weltwassertag geht es um die Fragen, wie viel Wasser wir verschwenden, welche Auswirkung die Verschmutzung von Wasser hat und wofür sich bereits genutztes Wasser wiederverwenden lässt. In diesem Jahr dreht sich alles rund ums Abwasser.

Fortsetzung von Seite 1

Die globale Nachfrage nach Wasser wird bis 2050 voraussichtlich um 55 Prozent steigen. Dafür ist es auch wichtig das Abwasser adäquat zu nutzen. Derzeit fließen noch rund 80 Prozent des Abwassers ungereinigt und ohne Weiterverwendung zurück ins Ökosystem, was dazu führt das rund 1,8 Milliarden Menschen durch Fäkalien verunreinigtes Wasser nutzen und die Gefahr einer Krankheit wie Cholera oder Typhus steigt. Durch verunreinigtes Wasser sterben jährlich rund 842.000 Menschen.

Die Möglichkeiten Abwasser als Ressource zu nutzen sind allerdings enorm: Sicher aufbereitetes Abwasser ist eine erschwingliche und nachhaltige Quelle für Wasser, Energie, Nährstoffen und anderer wiedergewinnbarer Materialien. Dabei werden die Kosten für das Abwassermanagement vom Nutzen für die menschliche Gesundheit, sowie für die ökonomische Entwicklung und ökologische Nachhaltigkeit weit übertroffen.